

**GATE-PREMIUM-ANGEBOT  
EuroPosgrados Kolumbien &  
Promotion Tour Brasilien 2013**

**Bogotá, Medellín:** 15. - 18. November 2013  
**São Paulo, Campinas:** 21. - 23. November 2013  
Anschlussprogramm in Recife, Fortaleza 25. - 26. November 2013

**Anmeldeschluss: 31. Juli 2013**

**Informationen zur Messe**

<b>Messeinformation</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die europäischen Messen in Kolumbien haben sich in den letzten Jahren sehr gut in den kolumbianischen akademischen Kalender integriert und werden von zahlreichen Partnern vor Ort unterstützt.</li> <li>Die Hochschulmesse am Goethe-Institut São Paulo hat sich seit Jahren bewährt.</li> <li>An den Hochschulen in Campinas, Recife und Fortaleza finden Informationsveranstaltungen statt.</li> </ul>
<b>Besucherzahl</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>10.000 Besucher in Kolumbien in 2012</li> <li>1.500 Besucher der Hochschulmesse São Paulo und bei den Informationsveranstaltungen im Jahr 2012</li> </ul>
<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Studierende, Graduierte mit Interesse an Master- und Promotionsstudiengängen</li> </ul>
<b>Aussteller</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kolumbien: ca. 80 europäische Hochschulen mit internationalen Programmen</li> <li>Brasilien: 15 Deutsche Hochschulen, insbesondere mit Angeboten im Stipendienprogramm "Ciência sem fronteiras"</li> </ul>
<b>Rahmenprogramm</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Besuche an Hochschulen und Deutschen Schulen</li> <li>Matchmaking mit Doktoranden in São Paulo</li> <li>Begegnungen mit den Universitätsleitungen der besuchten Universitäten</li> <li>Empfang mit Leitern der kolumbianischen Auslandsämtern</li> </ul>
<b>Nachgefragte Programme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Englischsprachige (auch zweisprachige) Masterangebote und insbesondere strukturierte Promotionsprogramme</li> <li>Fachrichtungen: Ingenieur-, Natur-, Rechts-, BWL / Wirtschafts-, Sozial- und Geisteswissenschaften, Kunst / Musik</li> <li>Sommerkurse (Englisch und Deutsch)</li> <li>Studienreisen (Kolumbien)</li> </ul>
<b>Website</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kolumbien: <a href="http://www.europosgrados.org">www.europosgrados.org</a></li> </ul>

- In Kolumbien organisiert der DAAD in Zusammenarbeit mit Campus France und BMI die EuroPosgrados Messe.

**Vorläufiger Ablaufplan** (Änderungen vorbehalten)

Datum	Zeit	Programm	Ort
<b>Do, 14. November</b>		Individuelle Anreise der Teilnehmer	
	abends	Empfang mit kolumbianischen Hochschulvertretern	Bogotá
<b>Fr, 15. November</b>	15:00 – 20:00	<b>EuroPosgrados Messe</b>	Centro de Convenciones Gonzalo Jiménez de Quesada, Bogotá
<b>Sa, 16. November</b>	14:00 – 19:00	<b>EuroPosgrados Messe</b>	Centro de Convenciones Gonzalo Jiménez de Quesada, Bogotá
<b>So, 17. November</b>		Weiterreise nach Medellín	
<b>Mo, 18. November</b>	15:00 – 20:00	<b>EuroPosgrados Medellín</b>	Plaza Mayor Medellín - Convenciones y Exposiciones
<b>Di, 19. November</b>		Treffen mit kolumbianischen Hochschulvertretern oder mögliche Weiterreise nach Brasilien	
<b>Mi, 20. November</b>		Zeit für eigene Termine oder Weiterreise nach Brasilien	São Paulo
	abends	Empfang und Briefing	
<b>Do, 21. November</b>		<b>Informationsveranstaltung</b>	Campinas
<b>Fr, 22. November</b>		<b>Doktoranden-Matchmaking</b>	São Paulo
<b>Sa, 23. November</b>		<b>Hochschulmesse</b>	Goethe-Institut, São Paulo
<b>So, 24. November</b>		Weiterreise in den Nordosten	
<b>Mo, 25. November</b>		<b>Informationsveranstaltung</b>	Recife
<b>Di, 26. November</b>		<b>Informationsveranstaltung</b>	Fortaleza

## Auszug aus der Besucherbefragung 2012

### Nachgefragte Abschlüsse (Kolumbien und Brasilien 2012):

	Master	PhD	Forschungs- aufenthalt	Sprachkurs	Bachelor
<b>Bogotá / Cali</b>	66 %	19 %	12 %	36 %	9 %
<b>Brasilien</b>	12%	8%	-	-	81%

An der EuroPosgrados 2012 in Bogotá nahmen knapp 7.700 Besucher teil, in Medellín im Jahr 2011 ca. 2.000 Besucher. Weitere Informationen finden Sie unter dem folgenden Link

<https://www.daad.de/gate-downloads/programme/Besucherbefragung%20Kolumbien%202012.pdf>

### Nachgefragte Fachbereiche (Brasilien 2012\*)

Ingenieurwissenschaften	47 %
Naturwissenschaften	18 %
Medizin/Gesundheit	8 %
Computer Science	5 %
BWL/VWL	7 %
Sprachen/Literatur	4 %
Jura	2 %
Musik	1 %
Geowissenschaften	1 %
Architektur/Urbanismus	1 %
Geschichtswissenschaften	1 %

\*São Paulo, Campinas, Florianopolis, Belo Horizonte, São Carlos

## Informationen zu den Bildungsmärkten Kolumbien und Brasilien

### Kolumbien

Als Kooperationspartner ist Kolumbien nicht nur aufgrund der großen Zahl hochqualifizierter Studienabgänger interessant, die an einem weiterführenden Studium (Master, Promotion) im Ausland interessiert sind. Der kolumbianische Bildungsmarkt verzeichnet in den letzten Jahren auch quantitativ und qualitativ einen deutlichen Aufschwung, was v.a. auf die äußerst bildungsfreundliche Regierungspolitik zurückzuführen ist. So steigen nicht nur die Bildungsausgaben, es existieren auch zahlreiche Instrumente und Programme zur Verbesserung des kolumbianischen Hochschul- und Forschungssystems, wie z.B. seit 2003 ein nationaler Qualitäts-Akkreditierungsprozess.

Daneben haben das kolumbianische Bildungsministerium und die Hochschulen einen besonderen Fokus auf den Ausbau der Internationalisierung der Hochschulen gesetzt. Alle wichtigen kolumbianischen Universitäten verfügen inzwischen nicht nur über gut funktionierende akademische Auslandsämter, sondern haben die Internationalisierung auch zum strategischen Schwerpunkt der Hochschulentwicklung erklärt.

Das deutsche Hochschulsystem genießt einen ausgesprochen guten Ruf in Kolumbien; Deutschland wurde sowohl vom kolumbianischen Bildungsministerium als auch von der Forschungsbehörde COLCIENCIAS zum strategischen Schwerpunkt internationaler, akademischer Kooperation erklärt.

Das große Interesse kolumbianischer Partner an Kooperationen mit deutschen Hochschulen spiegelt sich in der stark wachsenden Anzahl kolumbianischer Studenten in Deutschland wieder. Mit einem Wachstum kolumbianischer Bildungsausländer in Deutschland von 446 im Jahr 2000 auf 1.797 im Wintersemester 2011/12, hat sich die Zahl kolumbianischer Studierender in Deutschland in den letzten zehn Jahren mehr als vervierfacht.

Weitere Informationen zum Bildungsmarkt Kolumbien gibt das GATE-Webinar „Bildungsmarkt Kolumbien“, das unter <http://www.youtube.com/watch?v=BUDDDZrvUc> als Video abrufbar ist.

Im Rahmen der EuroPosgrados in Bogotá wurde 2011 ein Video produziert, das die Eindrücke deutscher Aussteller und kolumbianischer Studenten während der Messe zeigt. Das Video ist unter folgendem Link abrufbar: [http://www.youtube.com/watch?v=4TI7N2sg7\\_s&feature=relmfu](http://www.youtube.com/watch?v=4TI7N2sg7_s&feature=relmfu)

## **Brasilien**

Deutschland ist weiterhin eines der interessantesten Zielländer für brasilianische Studierende. Laut UNESCO Institute for Statistics – Global Education Digest 2012, liegt es mit 2.251 brasilianischen Studierenden auf Platz 4 der Topstudienzielländer. Platz 1 belegen die USA mit 8.708 Studierenden, gefolgt von Frankreich mit 3.540 und Portugal mit 2.801 Studierenden.

Das Interesse an Deutschkursen steigt jährlich: über 90.000 Brasilianer lernen Deutsch. Jedoch ist gerade im Postgraduiertenbereich Englisch gefragt, da unter anderem die Naturwissenschaften in dieser Sprache publiziert werden.

Die Internationalisierung ist ein ganz aktuelles Thema in allen brasilianischen Hochschulen. Mit dem Programm „Ciência sem Fronteiras - Wissenschaft ohne Grenzen“ möchte die brasilianische Regierung die Internationalisierung der Wissenschaft u.a. durch internationalen Austausch und Mobilität fördern.

### **„Ciências sem Fronteiras - Science without Borders“ (CsF)**

Ein Regierungsprogramm dieser Größenordnung ist auch für aufstrebende Nationen wie Brasilien ungewöhnlich. Ebenso die politische Bedeutung, die das Programm durch die Präsidentin erhält. So absolvierte Dilma Rousseff 2011 zwei große öffentliche Auftritte für das Stipendienprogramm, als sie die Ausschreibung für Stipendien nach Deutschland annoncierte. US-Präsident Barack Obama soll bei seinem Brasilienbesuch im März 2011 das Thema gesetzt haben. Seine Frage „Warum studieren in den USA über 100.000 Inder, aber nur 9.000 Brasilianer?“ soll Präsidentin Rousseff veranlasst haben, diese

Situation zu analysieren und zu ändern. Nur wenige Wochen später legten CAPES und CNPq einen Masterplan vor, dem das Programm „Ciência sem Fronteiras“ zugrunde liegt. Werbeanzeigen in großen Zeitschriften, Videos im Internet, Spots in Radio und TV sowie zahlreiche Auftritte in den sozialen Netzwerken unterstreichen das starke Interesse, das Programm zu einem Erfolg werden zu lassen. Für den Zeitraum 2012 bis 2015, mit Vorarbeiten bereits 2011, stellt die Regierung rund 1,4 Mrd. Euro zur Verfügung. Aus diesen Mitteln werden 75.000 Stipendien ausgelobt. Davon sollen 34.400 für die Promotion im Ausland (als Voll- und als Teilpromotion), 11.500 für Postdoc-Aufenthalte, 27.100 für Studienaufenthalte für Undergraduates verwendet werden sowie 1.200 für Stipendien für ausländische Wissenschaftler, die nach Brasilien kommen. Die restlichen 800 Plätze sind für berufsbezogene Trainings im Ausland vorgesehen. Weitere 26.000 Stipendien werden von der privaten Wirtschaft finanziert; die Ausgestaltung dieser Förderung ist noch unklar. „Ciências sem Fronteiras“ ist ausgerichtet auf Ingenieurwissenschaften und Technologie sowie auf Naturwissenschaften, insbesondere Biomedizin. Insgesamt sollen 100.000 Brasilianer in den kommenden vier Jahren im Ausland studieren oder forschen. Diese Zahl ist auch im internationalen Vergleich enorm hoch.

(aus Jahresbericht DAAD Außenstelle Rio 2011)

Seit Anfang 2012 läuft das Bewerbungs- und Auswahlverfahren. In Deutschland befinden sich bereits 753 der 1.653 angenommenen Stipendiaten: 69 schreiben ihre Doktorarbeit komplett in Deutschland, 218 verbringen einen Teil der Promotionsforschungen in Deutschland (in der Regel ein Jahr, im Rahmen des sogenannten „doutorado-sanduíche“); 158 Forscher verbringen als Post-Docs und 1.209 ein Teil ihrer Graduierung (2 Semester) in Deutschland. Die Zahlen sollen in den nächsten Semestern weiter steigen, insbesondere im Bereich Sandwich- und Vollpromotion.

Weitere Informationen zum Programm „Ciência sem Fronteiras“ finden Sie auf der Plattform des DAAD [www.csf-alemanha.de](http://www.csf-alemanha.de) und auf der Webseite der brasilianischen Regierung [www.cienciasemfronteiras.gov.br](http://www.cienciasemfronteiras.gov.br).

**Im Angebot enthalten:**

- Inhaltliche und organisatorische Vorbereitung der deutschen Messepräsenz
- Eigener Messestand mit Standdesign
- Werbekampagne für den deutschen Messeauftritt
- Briefing vor Messebeginn (Organisatorisches und Informationen zum Bildungsmarkt)
- Vorschläge für die Reiseplanung (Flüge und Hotels) – keine Buchung
- Versand der Materialien durch Logistikpartner ab Hannover zum Messeort
- Abschlussbesprechung
- Evaluation der Veranstaltung

**Weitere Leistungen (Umfang abhängig von den Gegebenheiten vor Ort):**

- Hochschulbesuche
- Besuche an deutschen Auslandsschulen
- Hochschulvorträge auf der Messe
- Bustransfers zu Gruppenterminen
- Networking-Veranstaltungen

**Im Rahmen Ihrer individuellen Reiseplanung bitten wir Sie, folgende Punkte selbstständig zu organisieren:**

- Kulturprogramm
- Kurzfristige Organisation von Hochschulbesuchen
- Organisation von Transfers
- Versorgung mit Kalt- oder Warmgetränken, Verpflegung am Stand
- Rücktransport von Hochschulmaterialien nach der Messe

**Kostenbeteiligung:**

<b>GATE-Mitglieder</b>	<b>3.750,- Euro</b>
<b>Nicht-Mitglieder</b>	<b>7.500,- Euro</b>

**Anmeldung:**

Bitte melden Sie bis zum **31. Juli 2013** Ihre Institution online an und geben Sie im „Bemerkungsfeld“ an, an welchen Standorten Sie teilnehmen werden:

<http://www.gate-germany.de/angebote/internationale-hochschulmessen/lateinamerika.html>

**Ansprechpartner:**

<b>DAAD Bonn</b>	Johanna Hellwig	Tel: +49 228 / 882 645	<a href="mailto:hellwig@daad.de">hellwig@daad.de</a>
	Ulrike Schillo	Tel: +49 228 / 882 647	<a href="mailto:schillo@daad.de">schillo@daad.de</a>
<b>DAAD Kolumbien</b>	Sven Werkmeister	Tel: +57 1 6019418	<a href="mailto:sw@daad.co">sw@daad.co</a>
<b>DAAD Brasilien</b>	Silvia Bauer	Tel: +55 11 5189-8304	<a href="mailto:silvia@daad.org.br">silvia@daad.org.br</a>